



Die

Sehn Gebote der Adele Spizeder.

1. Ich bin die Göttin des Dachauerbankswindels, Du sollst keine anderen Banken neben mir haben.
2. Du sollst den Namen Spizeder nicht eitel nennen.
3. Du sollst auch am Sabbath und Sonntag Geld bringen.
4. Du sollst mich allein ehren, meine Buchhalter, Portiere und sonstiges dienstbare Gesindel, auf daß Du lange lebest und es Dir wohl ergehe auf Erden.
5. Du sollst nicht tödten Dein Einkommen, sondern es auf meine Bank tragen.
6. Du sollst nicht Unreue schaffen, sondern leben wie ich.
7. Du sollst nicht stehlen, wenn Du beobachtet wirst.
8. Du sollst nicht falsches Zeugniß geben, wenn ich es nicht verlange.
9. Du sollst nicht begehren Deines Nächsten Hausfrau, wenn sie noch so häßlich ist.
10. Du sollst nicht begehren Deines Nächsten Gut, Ochsen, Esel, Pferde noch sonstiges Hornvieh. Auch sollst Du nicht Verlangen tragen nach Zahlung meiner Wechsel, denn jeder Wechsel stört den Glücklichen.

Dr. C. S.



Zu beziehen durch die Central-Zeitung-Expedition, Thal Nr. 32.

Druck von J. Schreiber, Münstermarkt 6.